

Galakonzert im Zeichen der Jugend



Die „Union des sociétés de musique de la ville de Luxembourg“ (USMVL) hatte neulich zum Galakonzert ins Kulturzentrum „Tramschapp“ auf Limpertsberg eingeladen. Gastspieler waren die Jugendensembles „Fanfare Prince Henri“ aus Bonneweg, unter der Leitung von Claude Weber, und die „Noutewënzer“ aus Grevenmacher, mit Marianne Hengel am Dirigentenpult. Emile Hermes, Sekretär der USMVL, betonte, dass das Konzert ganz im Zeichen der Jugend stehe. Im ersten Teil spielte die „Fanfare Prince Henri“ u. a. Werke wie „Three Cool Dances“ (Patrick Millstone), „Adventure Games“ (Peter Martin) und „On the Movieset“ von John E. Blackstone. Die „Noutewënzer“ boten im zweiten Teil Werke wie Highlights from Ratatouille (Michael Giacchino arranged by Kohn Moss), Two Worlds from Tarzan (Phil Collins, arranged by Takashi Hoshida) und John Williams in Concert (arranged, by Paul Lavender) dar. Zum Abschluss bedankte sich Roger Braun, Präsident der „Stad- a Lampertsbierger Musek“, die für die Organisation verantwortlich zeichnete, bei den Jugendgruppen für deren Darbietungen. (TEXT/FOTO: G. LINSTER)

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.